

Bundesamt für Strahlenschutz
Bekanntmachung gemäß § 11 Röntgenverordnung (RöV)
3. Nachtrag zur Zulassung He/Rö/V/3 28/96
Vom 06.September 2004

Gemäß den §§ 8 ff. RöV in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (BGBl. I S. 604) wird die Bauartzulassung He/Rö/V/3 28/96, erteilt vom Regierungspräsidium Kassel am 16. Juli 1996, zuletzt geändert mit dem 2. Nachtrag vom Bundesamt für Strahlenschutz am 21. Oktober 2003, geändert:

Vorrichtung:	Sequenz-Röntgenspektrometer (Vollschutzgerät)
Typ/Firmenbezeichnung:	VENUS / Basisgerät PW 4140/50 jeweils kombiniert mit verschiedenen Bestückungsvarianten (PW 4100/50, PW 4110/50 bzw. PW 4120/50)
Zulassungsinhaber/Einführer:	PANalytical GmbH Miramstraße 87 34123 Kassel
Hersteller:	PANalytical B.V., Lelyweg 1, NL-7602 EA Almelo, Niederlande
Maximale Betriebswerte: Röntgenröhre	50 kV, 4 mA PW 2558/00 (Cr-Anode) bzw. wahlweise PW 2550/00 (Sc-Anode), Hersteller Philips

Die Zulassung wird wie folgt geändert:

Röntgenröhre mit Molybdänanode

Das Basisgerät PW 4140/50 der Vorrichtung kann wahlweise auch mit der Röntgenröhre des Herstellers PANalytical Eindhoven "XRF Transmission Tube Nr. 9430 972 00591, Mo, 50 kV, 200 W" ausgerüstet und betrieben werden.

Dieser 3. Nachtrag gilt nur im Zusammenhang mit der o.g. Bauartzulassung und den hierzu ergangenen Nachträgen.

Salzgitter, den 6. September 2004
57502/2-079

Bundesamt für Strahlenschutz
Im Auftrag

Czarwinski